



Stadt Bad Urach Fachbereich 3 - Bürgerservice Sachgebiet Schulen, Sport, Jugend und Senioren Frau Walter		Drucksachenummer 60/2019	
Gremium	Sitzungsdatum	Behandlungszweck	Behandlungsart
<input type="checkbox"/> Technischer Ausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss <input type="checkbox"/> Gemeinderat	04.06.2019	Beschlussfassung	öffentlich
Beschlussvorlage Schulsozialarbeit am Graf-Eberhard-Gymnasium - Erhöhung des Stellenumfangs			
Bezugsdrucksache: 30/2016			

Befangen: -/-

Anlagen:

Beschlussantrag:

1. Der Verwaltungsausschuss stimmt der Aufstockung des städtischen Anteils der Schulsozialarbeit am Graf-Eberhard-Gymnasium mit 10 % zu.
2. Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Erhöhungsantrag zur Förderung der Schulsozialarbeit durch den Landkreis Reutlingen am Graf-Eberhard-Gymnasium mit 10 % zu.
3. Der Träger Oberlin-Jugendhilfeverbund wird beauftragt, die entsprechenden Anträge beim Landratsamt Reutlingen und beim Land Baden-Württemberg fristgerecht zu stellen.
4. Der erhöhte Zuschuss wird im Haushalt 2020 erstmals eingestellt.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Für die Förderung der Schulsozialarbeit hat der Landkreis Reutlingen Richtlinien erlassen. Diese sehen vor, dass auf Grundlage von Bedarfsindexen und den Schülerzahlen schulartbezogene Richtwerte erstellt werden. Diese geben für die allgemeinbildenden Schulen an, in welchem Umfang Stellen pro 1.000 Schüler/innen an einer Schule gefördert werden.

Das Landratsamt Reutlingen hat aufgrund der Daten der von der Schule übersandten Situationsanalyse eine Auswertung vorgenommen. Der Landkreis würde danach ab dem 01.08.2019 maximal 80 % einer Vollzeitstelle fördern. Diese Stellenbemessung gilt in der Regel 3 Jahre. Da die Stadt Bad Urach bisher keinen Aufstockungsantrag gestellt hat, bleibt die Förderung ab 01.08.2019 bei 70 %.

Um eine Aufstockung der Förderung für das Haushaltsjahr 2020 zu erhalten, ist ein entsprechender Antrag durch den Träger Oberlin-Jugendhilfeverbund bis spätestens 30.06.2019 zu stellen.

Stellungnahme der Schule:

Aus Sicht der Schule würde eine Erhöhung des Stellenanteils der Realität wachsender Anforderungen an die Schulsozialarbeit unbedingt Rechnung tragen.

Wir beobachten einen stetigen Zuwachs der Heterogenität und der erzieherischen Herausforderungen. Immer mehr Kinder sind auf eine individuelle Unterstützung durch die Schulsozialarbeit angewiesen, um ihren Schulalltag meistern zu können und einen geregelten Schulbesuch zu gewährleisten. Dies betrifft insbesondere die Unterstufe.

Die Verwaltung schlägt vor, den städtischen Anteil an der Schulsozialarbeit am Graf-Eberhard-Gymnasium um 10 % somit 80 % aufzustocken und die entsprechenden Erhöhungsanträge beim Landkreis Reutlingen und auch beim Land Baden-Württemberg fristgerecht über den Träger zu stellen.

Die personelle Aufstockung wäre mit vorhandenem Personal möglich.

Die finanziellen Auswirkungen für die Stadt Bad Urach belaufen sich für das Haushaltsjahr 2020 nach derzeitiger Kalkulation auf ca. 3.400 €.

Hinweis:

Das Land Baden-Württemberg fördert die Schulsozialarbeit aufgrund von Fördergrundsätzen des Sozialministeriums mit jährlich 16.700 € pro anerkannter Vollzeitstelle. Diese Fördergrundsätze wurden 2012 festgelegt und sind mit Wirkung vom 01.01.2020 neu zu erlassen. Damit sollte ein Drittel der Personalkosten einer Vollkraftstelle zu decken sein. Inzwischen erreichen die Personalkosten eine Größenordnung von 62.000 bis 68.000 €. Der Städtetag setzt sich daher für eine Erhöhung von 22.000 bzw. 25.000 € ein. Eine weitere Forderung ist, eine Dynamisierung aufgrund des Nominallohnindex des Statistischen Bundesamtes für Deutschland.

Damit würde sich der städtische Zuschuss entsprechend reduzieren.

Mitteldeckung/Finanzierung:

Die Erhöhungsanträge wirken sich im Jahr 2020 in Höhe von ca. 3.400 € aus.

Im Haushaltsplan 2019 sind folgende Mittel zur Finanzierung der Maßnahme eingestellt:

Gesamtaufwand/ Gesamtinvestition:	Kostenträger:	Kostenstelle:	Sachkonto:	Betrag in €:
Teilhaushalt: 3 Produktgruppe: 3620	36200200	362000	4318020	140.000,00